

Frischer Wind

Porträt der Firma Schmitz & Heisler GmbH

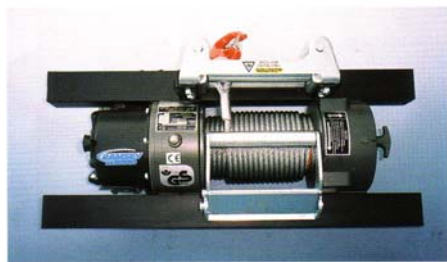
„Da verlass' ich mich doch lieber auf meine Muskeln!“ „Was mach' ich, wenn ich nachts auf der Autobahn im Regen stehe und das Ding tut's nicht?“ Solche und ähnliche Sprüche bekam Georg Schmitz zu hören, als er in den sechziger Jahren des vergangenen Jahrhunderts seinen Fahrzeug-Kunden die ersten elektrischen Seilwinden anbot. Der Vorteil der neuen Winden lag allerdings klar auf der Hand, und auch wenn der eine oder andere Abschlepper seine alte Handwinde „zur Sicherheit“ noch auf dem Fahrzeug ließ, die aus den USA importierten Winden gewannen das Vertrauen der Kunden. Schon damals hatte der Hersteller Ramsey zwanzig Jahre Erfahrung im Windenbau nachzuweisen.

Heute, vierzig Jahre später, hat sich Einiges getan. Die ursprüngliche Bauweise der Winden mit Schneckengetriebe erwies sich als extrem langlebig, diese Seilwinden werden zuweilen vom Vater auf den Sohn vererbt! Ersatzteilbestellungen für über dreißig Jahre alte Winden konnte Schmitz & Heisler meistens erfüllen. Als Alternative zu den Schneckengetrieben wurden Planetengetriebe entwickelt. Diese beiden Getriebeformen werden bei allen Ramsey Winden verwendet

Portrait Schmitz & Heisler

»» und mit mechanischem, hydraulischem oder elektrischem Antrieb kombiniert.

Das Kapitel Seilwinden konnte ein ganzes Buch füllen und zum Hauptthema für eine Firma werden. So gründete Georg Schmitz, der als Kraftfahrzeugmechanikermeister



einer der ersten war, der die Vorteile der modernen Seilwinden erkannte, im Jahre 1973 gemeinsam mit seinem Schwiegersohn, dem Maschinenbauingenieur Dietmar Heisler, die Firma Schmitz & Heisler GmbH, die als deutsche Werksvertretung von Ramsey Überlastsicherungen entwickelte und die Winden auf der Grundlage der DIN der Berufsgenossenschaft zur GS-Prüfung vorstellte. In der Folge geht es um die Erfüllung der europäischen Normen.

Das Lieferprogramm wurde erweitert. Schmitz & Heisler als Partner der Werkstätten und Fahrzeugausrüster setzte einen weiteren Schwerpunkt bei den Anhängerkupplungen, mit einem umfassenden Angebot an

hochwertigen Markenfabrikaten zu besonders günstigen Preisen.

Sei es der technische Fortschritt oder die wechselnde Marktsituation - die Mitarbeiter der Firma Schmitz & Heisler haben im Laufe der Jahre in vieler Hinsicht eine beträchtliche Kompetenz entwickelt und werden von Kunden und Mitbewerbern gerne um Rat gefragt.

Der alte Geschäftsführer Dietmar Heisler gibt seinen Schatz an Erfahrung nun an seinen Sohn Christian weiter, der im Sommer 2006 die Geschäftsführung der Firma übernahm und frischen Wind mitbringt. Die Nachfolge in diesem traditionellen Familienunternehmen tritt nun schon der Enkel des Firmengründers an!